

UniInstitutional Euro Subordinated Bonds

Nachrangleihfonds mit europäischem Schwerpunkt



30. Dezember 2021

Anteilspreis [EUR]:

(im Vergleich zum Vormonat)

108,10[▲]

Vormonat: 107,61

Wertentwicklung* [%] 1 Monat:

netto

0,46

Der Fonds auf einen Blick

Der UniInstitutional Euro Subordinated Bonds investiert in globale Nachrangleih von Finanzinstituten und Industrieunternehmen mit Fokus auf europäische Unternehmen. Der Auswahlprozess folgt einem systematischen Nachhaltigkeitsansatz (Ausschlüsse gem. UniESG Basisfilter) und berücksichtigt ethische, soziale und ökologische Kriterien. Bis zu 10% des Fondsvermögens können in CoCo-Anleihen investiert werden. Die Anlagestrategie orientiert sich an einem Vergleichsmaßstab der im Verkaufsprospekt / wAI hinterlegt ist. Das Anlageziel des Fonds ist es, den Risikoaufschlag von Nachrangleihen gegenüber erstrangigen Anleihen (Senior Bonds) zu vereinnahmen. Der Derivateinsatz ist zu Absicherungs- und Investitionszwecken möglich. Es findet eine weitestgehende Währungsabsicherung statt.

Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG):

Union Investment Luxembourg S.A.

Bloomberg:

UNIESBD

ISIN / WKN:

LU1063759929 / A1127A

Auflegungsdatum:

26. Mai 2014

Anteilscheinwährung:

EUR

Fondsvermögen:

352,03 Mio. EUR

Ertragsverwendung:

Ausschüttend

Valuta:

3 Tage (Forward Pricing)

Benchmark (BMK):

Fondsstruktur [%]

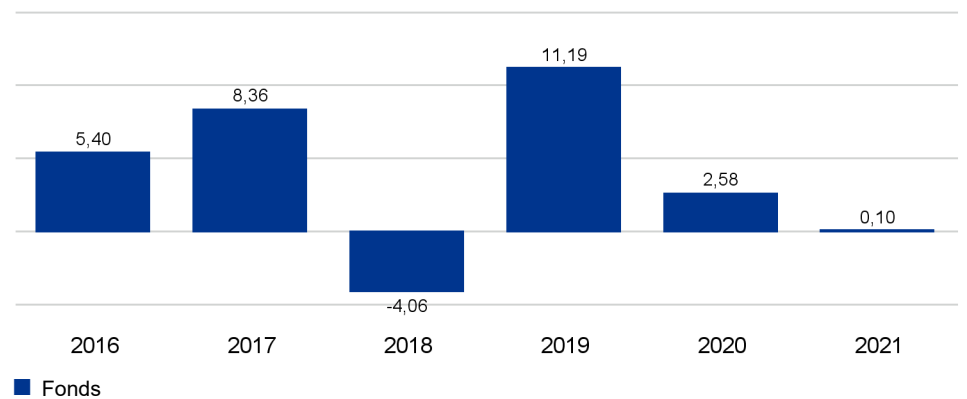
Rentenorientierte Anlagen	94,73
Renten	94,65
Rentenderivate	0,08
Liquidität	5,34

Wertentwicklung und Kennzahlen (netto) *

	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	seit Auflegung
Wertentwicklung [%]	0,10	14,17	18,69	28,15
Wertentw. p.a. [%]	0,10	4,51	3,49	3,32
Volatilität [%]	1,66	6,94	5,79	3,72
Sharpe Ratio	0,41	0,72	0,68	0,99

* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Wertentwicklung vergangener Kalenderjahre [%] *

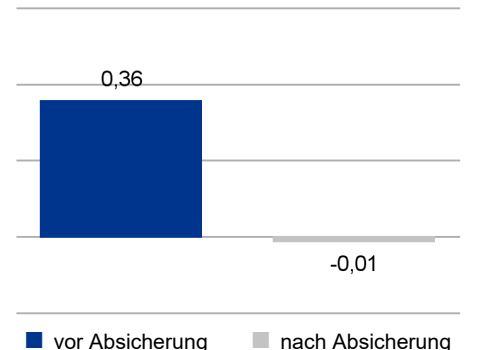


* gemäß BVI-Methode: Bitte beachten Sie den rechtlichen Hinweis am Ende des Berichts.

Portfoliokennzahlen

Ø Restlaufzeit	6,58 Jahre
Ø Duration	4,29 Jahre
Ø Mod. Duration	4,29 %
Ø Spread Duration	5,58 %
Ø Kupon	2,53 %
Ø Rendite (brutto)	2,79 %
Ø Rating	BBB

Fremdwährungsquote [%]



UniInstitutional Euro Subordinated Bonds

Nachranganleihefonds mit europäischem Schwerpunkt



30. Dezember 2021

Anlageuniversum

Globale Nachranganleihen von Finanzinstituten und Industrieunternehmen mit Schwerpunkt auf europäischen Emittenten; CoCos; Beimischung: verzinsliche Wertpapiere; Geldmarktinstrumente; derivative Instrumente

Bonitätslimite

Durchschnittsrating: mind. BBB-
Einzeltitelrating: mind. B-
High-Yield-Quote: max. 20%

Anzahl Emittenten im Portfolio:

89

Anzahl Wertpapiere im Portfolio:

181

Ausschüttungen

	2021	2020	2019
je Anteil [EUR]	2,04	1,93	2,11
Rendite [%]	1,92	1,78	2,06

Konditionen

Geschäftsjahr:

1. Oktober - 30. September

Verwaltungsvergütung [% p.a.]:

0,50

Pauschalvergütung [% p.a.]:

0,10

Taxe d'Abonnement [% p.a.]:

0,05

Ongoing Charges [%]:

0,66

Erfolgsabhängige Vergütung:

Keine

Swing Pricing:

Ja

Aktueller Ausgabeaufschlag [%]:

Aktueller Rücknahmeabschlag [%]:

Länderallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

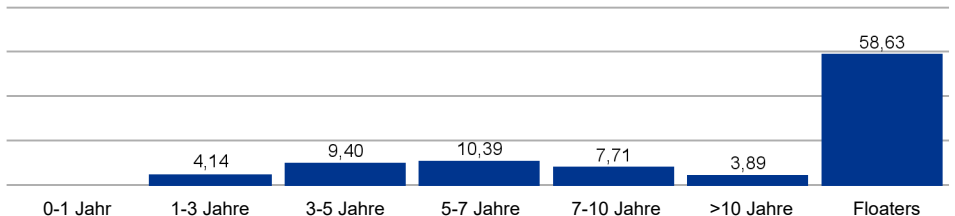
Frankreich	26,19
Deutschland	14,29
Niederlande	10,00
Spanien	7,32
Vereinigtes Königreich	7,24
Italien	6,74
Schweden	6,08
Dänemark	3,88
Österreich	2,82
Australien	2,07
Sonstige	8,10

Branchenallokation [%]



0,00 5,00 15,00 25,00 100,00

Restlaufzeitenallokation [%]



Ratingallokation [%]

AAA	0,56
AA+ bis AA-	---
A+ bis A-	15,24
BBB+ bis BBB-	66,45
BB+ bis BB-	13,53
B+ bis B-	---
CCC+ bis CCC-	---
CC+ bis CC-	---
C+ bis C-	---
D	---

Die 10 größten Emittenten [%]

Allianz SE	3,37
ING Groep N.V.	3,22
Assicurazioni Generali S.p.A.	3,16
TotalEnergies SE	3,11
BNP Paribas S.A.	2,94
Volkswagen International Finance N.V.	2,81
NN Group N.V.	2,81
CNP Assurances S.A.	2,80
Crédit Agricole Assurances S.A.	2,60
Banco Santander S.A.	2,45

30. Dezember 2021

Fondsrückblick

- Nach der schwächeren Entwicklung im November konnte sich der Markt für Nachrangpapiere im Dezember wieder erholen. Die erhöhte Risikofreude der Anleger schlug sich auch in den höherverzinslichen Rentensegmenten nieder. Im ICE BofA EBSU- und ENSU-Index enthaltene Nachrangpapiere aus der Finanz- und Industriebranche konnten auf Indexebene 0,4 bzw. 0,6 Prozent hinzugewinnen. Die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) engten sich in beiden Sektoren um jeweils 21 Basispunkte ein. Der Fonds partizipierte an der positiven Segmententwicklung und gewann im Dezember an Wert hinzu.
- Am Nachrang-Primärmarkt war die Platzierungstätigkeit im Dezember so gut wie eingestellt, deshalb wurden dort keine Transaktionen vorgenommen.
- Etwas mehr Geschäft war hingegen am Sekundärmarkt zu beobachten. Wir haben dort CoCo-Anleihen der Deutschen Bank und der UniCredit erworben.
- Im Gegenzug trennten wir uns aus Relativ-Value-Gründen von Papieren der Crédit Agricole.

Marktrückblick

- Im Dezember wurde der Euro-Unternehmensanleihemarkt von zwei Entwicklungen geprägt. Einerseits wurde der Handel von einem merklichen Zinsanstieg im Bereich der als sicher geltenden Bundesanleihen beeinflusst. Die richtungsweisende Zehnjahresrendite stieg von minus 35 auf minus 19 Basispunkte an. Die veröffentlichten Inflationsraten blieben hoch, die Zentralbanken fahren nunmehr eine weniger expansive Geldpolitik, werden aber noch nicht restriktiv.
- Andererseits konnten sich die Risikoprämien (Asset Swap Spreads) einengen und fielen um elf auf 53 Basispunkte. Aus fundamentaler Sicht blieb das Umfeld für die Unternehmen also gut, wenngleich die zuletzt gezeigten Daten eher auf eine stabile Entwicklung denn auf weitere Verbesserungen hinwiesen.
- Per saldo gab der Gesamtmarkt für Euro-Unternehmensanleihen im Dezember im Rahmen eines ruhigen Handelsverlaufs auf Indexebene (ICE BofA Euro Corporate-Index; ER00) um 0,1 Prozent nach. Für das Gesamtjahr 2021 ist damit ein Verlust in Höhe von einem Prozent zu konstatieren, der im Wesentlichen auf die Zinsbewegung zurückzuführen war. Der Spread engte sich im Gesamtjahr um 16 auf 53 Basispunkte ein.
- Etwas erfreulicher als der Gesamtmarkt entwickelten sich im Dezember die mit höherem Risiko behafteten Unternehmensanleihesegmente. Hochverzinsliche Titel (High Yield) konnten über den ICE BofA HEAG-Index 0,9 Prozent zulegen. Nachrangpapiere aus dem Finanz- und Industriebereich gewannen 0,4 bzw. 0,6 Prozent hinzu. Die Spreads in diesen Segmenten konnten sich deutlich einengen.
- Am Primärmarkt wurden in den beiden ersten Dezemberwochen vereinzelt noch neue Papiere emittiert. Die folgende Entwicklung am Sekundärmarkt war bei guter Nachfrage positiv.
- Der US-Markt gab auf Indexebene (ICE BofA US-Corps. Large Cap-Index) ebenfalls um 0,1 Prozent nach. Auch dort standen dem Zinsanstieg rückläufige Risikoprämien entgegen.

Ausblick

- Wir erwarten in den nächsten Wochen im Rahmen der Omikron-Virusvariante zwar ansteigende Infektionsfälle, gehen aber davon aus, dass es keine Notwendigkeit für flächendeckende Lockdowns geben wird. Dennoch hat die Gefahr einer damit verbundenen Eintrübung der konjunkturellen Entwicklung zuletzt zugenommen.
- Die Unternehmen in unserem Anlageuniversum sehen wir nach wie vor solide aufgestellt. Bezüglich der Berichtssaison zum vierten Quartal 2021 erwarten wir daher keine negativen Überraschungen.
- Druck in Form einer erhöhten Ratingmigration erwarten wir für 2022 nicht.
- Am Primärmarkt sollten in den kommenden Wochen zahlreiche Neuemissionen zur Platzierung anstehen.
- Für etwas Gegenwind dürften die verringerten Ankaufprogramme der Europäischen Zentralbank sowie die etwas steigenden Marktzinsen sorgen. Auch bleibt die Inflationsentwicklung ein bestimmender Treiber für die Märkte.

30. Dezember 2021

Disclaimer

Dieses Dokument ist nicht für aufsichtsrechtliche Zwecke geeignet.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie die nachstehenden Beschränkungen als für Sie verbindlich:

Diese Anlegerinformation ist ausschließlich für professionelle Kunden vorgesehen. Die Inhalte dieses Dokuments wurden von Union Investment Institutional GmbH mit angemessener Sorgfalt und nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Darstellungen und Erläuterungen beruhen auf der eigenen Einschätzung zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokumentes sowie auf Informationen aus eigenen oder öffentlich zugänglichen Quellen, die für zuverlässig gehalten werden. Union Investment hat die von Dritten stammenden Informationen jedoch nicht vollständig überprüft und kann daher für deren Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit keinerlei Gewähr übernehmen. Alle Index- bzw. Produktbezeichnungen anderer Unternehmen als Union Investment können urheber- und markenrechtlich geschützte Produkte und Marken dieser Unternehmen sein.

Dieses Dokument ist allein zur internen Verwendung gedacht. Es darf daher weder ganz noch teilweise vervielfältigt, verändert oder zusammengefasst, an andere Personen weiterverteilt, sowie anderen Personen in sonstiger Weise zugänglich gemacht oder veröffentlicht werden. Es wird keinerlei Haftung für Nachteile, die direkt oder indirekt aus der Verteilung, der Verwendung oder Veränderung und Zusammenfassung dieses Dokuments oder seines Inhalts entstehen, übernommen. Diese Kundeninformation stellt keine Anlageempfehlung dar und ersetzt weder die individuelle Anlageberatung durch einen geeigneten Anlageberater, noch die Beurteilung der individuellen Verhältnisse durch einen Rechtsanwalt oder Steuerberater. Soweit auf Fondsanteile oder Einzeltitel Bezug genommen wird, kann hierin eine Analyse i.S.d Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 liegen. Sofern dieses Dokument entgegen den vorgenannten Bestimmungen einem unbestimmten Personenkreis zugänglich gemacht wird, in sonstiger Weise weiterverteilt, veröffentlicht bzw. verändert oder zusammengefasst wird, kann der Verwender dieses Dokumentes den Vorschriften des Art. 36 Abs. 1 Delegierte Verordnung (EU) 2017/565 und den hierzu ergangenen besonderen Bestimmungen der Aufsichtsbehörde unterliegen.

Angaben zur Wertentwicklung von Fonds sowie die Einstufung in Risikoklassen/Farbsystematik von Fonds und anderen Produkten von Union Investment basieren auf den Wertentwicklungen und/oder der Volatilität in der Vergangenheit. Damit wird keine Aussage über eine zukünftige Wertentwicklung getroffen.

Bei der Fremdwährungsquote wird das gesamte Fondsvermögen inklusive Zielfondsauflösung und Kasse berücksichtigt. Die Kennzahlen durchschnittliche Rendite, durchschnittlicher Kupon, durchschnittliche Restlaufzeit, durchschnittliche Duration sowie Modified Duration werden inklusive Zielfondsauflösung auf Basis des Rentenvermögens und unter Berücksichtigung von Kasse und Derivaten berechnet. Bei der Berechnung der durchschnittlichen Restlaufzeit werden Floater mit ihrer Endfälligkeit berücksichtigt. Das Durchschnittsrating ist eine eigene Berechnung der Union Investment (Union Comp Rating) auf Basis des Rentenvermögens, unter Berücksichtigung von Kasse und ohne Berücksichtigung von Derivaten. Alle Allokationssichten sowie die Fondsstruktur ergeben sich aus dem zielfondsaufgelösten, wirtschaftlichen Bestand des Fonds. Absicherungspositionen durch Derivate werden verrechnet. Alle Allokationssichten werden exklusive Kasse sowie Fremd- und Immobilienfonds dargestellt. Die Zuordnung der Fondsstruktur erfolgt gemäß eigener Asset-Zuordnung der Union Investment Gruppe. Die Zuordnungen können von denen in den Jahres- und Halbjahresberichten abweichen. Die Branchenallokation ergibt sich für Aktien aus den MSCI Branchen bzw. für Renten aus den Merrill Lynch Branchen der Assets. Bei der Ausschüttungsrendite in % handelt es sich um die „laufende Verzinsung“ im jeweiligen Geschäftsjahr. Basis hierfür ist der Nettoinventarwert zu Beginn des betreffenden Geschäftsjahrs bereinigt um die enthaltene Ausschüttung des vorhergehenden Geschäftsjahrs.

Ein etwaiger Ausgabeaufschlag fließt vollständig an den Vermittler des Fonds. Sollten Sie direkt bei Union Investment zeichnen, entfällt dieser.

Ausführliche produktspezifische Informationen und Hinweise zu Chancen und Risiken des hier genannten Fonds von Union Investment entnehmen Sie bitte den jeweils aktuellen Verkaufsprospekten, den Anlagebedingungen sowie dem Jahres- und Halbjahresbericht, die Sie kostenlos in deutscher Sprache über Union Investment Institutional GmbH, Weißfrauenstraße 7, 60311 Frankfurt am Main, Telefon 069-2567-7652, Fax 069 2567-1616, institutional@union-investment.de, www.institutional.union-investment.de, erhalten. Diese Dokumente bilden die allein verbindliche Grundlage für den Erwerb.

Stand aller Informationen, Darstellungen und Erläuterungen: 30. Dezember 2021, soweit nicht anders angegeben.

Quelle: Union Investment